



Amts- und Mitteilungsblatt LANDKURIER

der Gemeinde Nobitz sowie der zu erfüllenden Gemeinde Göpfersdorf



WWW.NOBITZ.DE

11. JAHRGANG | 26. AUGUST 2023 | AUSGABE 17/2023

DER PCC PODELWITZ E.V. PRÄSENTIERT

OKTOBERFEST



16. SEPTEMBER 2023

BAYRISCHE SCHMANKERL & A ZÜNFT'GER GAUDI

AB 18 UHR AM VEREINSHAUS PODELWITZ
DIRNDL & LEDERHOS'N SIND ERWÜNSCHT

O'zapft is in Podelwitz! Wenn die spätsommerliche Abendsonne schräg über dem Dorfteich steht, werden die Lichter der Pulzer Wiesn erst so richtig hell. Der Podelwitzer Carnevalsclub e. V. lädt alle feischen Buam und Madln am Samstag, dem 16. September 2023, ab 18:00 Uhr, an das Vereinshaus nach Podelwitz ein.

Freut euch auf echte kulinarische Schmankerl aus Bayern und einen musikalischen Gaudi. Wir erwarten euch natürlich traditionell in Dirndl und Lederhosen. Für einen schmalen Eintritt von 5,- € könnt ihr mit uns den ganzen Abend bei bester Unterhaltung das Tanzbein schwingen, lachen und das ein oder andere Highlight genießen!

Mariana Graichen, im Namen des PCC e. V.

Amtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Anmeldung von öffentlichen Veranstaltungen

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine der Gemeinden Nobitz, Langenleuba-Niederhain und Göpfersdorf, welche eine öffentliche Veranstaltung durchführen wollen, dies bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn bei der Gemeindeverwaltung Nobitz, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, schriftlich anzuzeigen haben (§ 42 Abs. 1 OBG).

Die zur Anzeige erforderlichen Formulare sind in der Gemeindeverwaltung erhältlich oder unter www.nobitz.de/inhalte/nobitz/_inhalt/gemeindeverwaltung/verwaltungsservice/formulare/ordnungsamt/veranstaltungsanzeige.pdf abrufbar.



Für Fragen ist Herr Klabe Ansprechpartner in der Verwaltung, Tel.: 03447 3108-13. Anzeigen können gern direkt an ordnungsamt@nobitz.de gesendet werden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Öffnungszeiten Verwaltung

Ab September 2023 gelten für die Häuser der Gemeindeverwaltung Nobitz folgende neue Öffnungszeiten:

Allgemeine Verwaltung

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag ... 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Einwohnermeldestellen

nur nach vorheriger Terminvereinbarung
 Nobitz 03447 3108-14
 Saara 03447 5133-18
 Langenleuba-Niederhain 034497 810-15

Kassenstunden

Nobitz und Saara
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag ... 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 15:00 Uhr

Langenleuba-Niederhain

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15:00 – 18:00 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeister

Nobitz

nur nach Terminvereinbarung unter 03447 3108-0

Göpfersdorf

nur nach Terminvereinbarung unter 0162 6082899

Langenleuba-Niederhain

Dienstag, 15:00 – 18:00 Uhr

Platz der Einheit 4, Langenleuba-Niederhain

Außerhalb der Öffnungszeiten bleiben die Verwaltungsgebäude geschlossen. Grundsätzlich sollte von der Möglichkeit einer Terminvereinbarung auch außerhalb der Einwohnermeldestellen Gebrauch gemacht werden. Nur so ist sichergestellt, dass auch der jeweilige Ansprechpartner für die entsprechenden Anliegen bereitsteht. Urlaub, Außentermine u. dgl. können bei einer Terminvereinbarung berücksichtigt werden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Führungszeugnis in sechs Schritten online beantragen

Schritt 1: www.fuehrungszeugnis.bund.de



Gehen Sie in Ihrem Internetbrowser auf die Seite www.fuehrungszeugnis.bund.de und klicken Sie auf die Schaltfläche Führungszeugnis hier online beantragen.

Schritt 2: Angaben zum Antrag



Geben Sie an, ob Sie das Führungszeugnis für sich selbst oder in gesetzlicher Vertretung beantragen.

Schritt 3: Daten auslesen



Lesen Sie die Personendaten Ihres Personalausweises oder elektronischen Aufenthaltstitels mithilfe Ihres Smartphones und „AusweisApp2“ des Bundes aus.

Schritt 4: Ergänzende Daten



Hier haben Sie die Möglichkeit, ergänzende Daten anzugeben:

- Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses
- Beantragung einer Gebührenbefreiung

Schritt 5: Bezahlen



Die Gebühr beträgt 13,- Euro. Diese können Sie per Giro-Pay oder mit Ihrer Kreditkarte begleichen.

Schritt 6: Geschäft!



Zum Schluss erhalten Sie eine Zusammenfassung des Antrages sowie eine Zahlungsbestätigung, die Sie ausdrucken können. Außerdem können Sie ein Benutzerkonto anlegen, um den Bearbeitungsstand Ihres Führungszeugnisses einzusehen.

GEMEINDE NOBITZ



Meldung

bei überfüllten Glas- und Kleidercontainern

Die Leerung der Glas- und Kleidercontainer erfolgt in einem regelmäßigen Turnus durch die entsprechenden Unternehmen. Sollte es dennoch zu einer Störung der öffentlichen Ordnung aufgrund starker Überfüllung der

Container kommen und/oder eine Leerung ausbleiben, wird um Meldung an die Gemeindeverwaltung Nobitz unter der Tel.: 03447 3108-0 oder den am betreffenden Container angegebenen Kontakt gebeten.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass das Entsorgen von Abfällen auf Containerstellplätzen außerhalb der vorgesehenen Container als ordnungswidrige Abfallablagerungen geahndet werden kann. Hierzu zählen auch das Abstellen von Altglas und Kleiderspenden neben den entsprechenden Containern.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am Mittwoch, dem 30. August 2023**, im Gemeindesaal, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, statt. **Beginn ist 19:00 Uhr.** Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) und der Wieratalhalle in Ziegelheim (August-Bebel-Straße 32 a) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz: www.nobitz.de.

Läbe, Bürgermeister

Einwohnerversammlung

Die Gemeinde Nobitz führt für den Bereich **Oberarnsdorf** und **Niederarnsdorf am Dienstag, dem 5. September 2023, um 19:00 Uhr**, in der Wieratalhalle Ziegelheim, August-Bebel-Straße 32 a, eine Einwohnerversammlung durch.

Alle interessierten Bürger aus Oberarnsdorf und Niederarnsdorf sind hiermit recht herzlich eingeladen.

Sollen auf Wunsch der Bevölkerung aus benannten Ortsteilen bestimmte Themen angesprochen werden, die einer verwaltungsmäßigen Vorbereitung bedürfen, wird um eine rechtzeitige Information hierzu per E-Mail an graichen@nobitz.de oder Tel.: 03447 3108-17 gebeten.

Läbe, Bürgermeister

Meldestelle Saara geschlossen

In der Zeit vom 6. September bis voraussichtlich 25. September 2023 ist die Meldestelle in Saara nicht besetzt. In dringenden Angelegenheiten wird gebeten, sich in der Zeit telefonisch an die Einwohnermeldestelle in Nobitz (Telefon: 03447 3108-14, E-Mail: meldestelle@nobitz.de) zu wenden.

In Saara beantragte Personaldokumente können in dieser Zeit nach vorheriger Terminvereinbarung in Nobitz abgeholt werden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Die Bauverwaltung informiert:

Bauvorhaben

Ortsverbindungsstraße Saara – Selleris

Am 12. Juni 2023 starteten die Bauleistungen zu dem oben genannten Vorhaben. Die Arbeiten sind gut vorangekommen. Die ausführende Firma Reif Bau-gesellschaft hat die Bauleistungen zwei Wochen vor dem geplanten Bauende fertiggestellt. Am 4. August 2023 fand eine Zustandsfeststellung vor Abnahme und Freigabe statt. Die Straße kann zwar wieder befahren werden, allerdings wird die Durchfahrt noch nicht freigegeben. Grund dafür sind die langen Lieferfristen bei der Straßenbeleuchtung sowie ungeplante Sanierungsarbeiten am Brückenbauwerk. Auch fehlt die Beschilderung der Straße, dazu steht noch der Bescheid der Verkehrsbehörde aus. Der Hauptgrund besteht aber in der Brückensanierung. Im Rahmen der Straßenmaßnahme wurden Schäden im Bereich der Abdichtung festgestellt und die Gemeinde hat sich entschlossen, diese Schäden zu beseitigen. Die Kosten werden zur Förderung nachträglich beantragt. Mit den Arbeiten wurde in der KW 33 begonnen. Die Umleitung der Radfahrer ist weiterhin über den Lutherweg (hinter dem Gemeindeamt) gewährleistet. Anwohner können von beiden Seiten bis an das Brückenbauwerk heranfahren. Eine offizielle Freigabe der Ortsverbindungsstraße wird nach der Fertigstellung des Brückenbauwerkes spätestens Ende September erfolgen.

Ein großer Dank geht an die Anwohner, Feldbewirtschafter und anliegende Grundstücksbesitzer für die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit. Es waren unzählige Abstimmungen erforderlich, welche viel Flexibilität von beiden Seiten erforderten. Ein weiterer Dank geht in diesem Zusammenhang auch an die ausführende Firma.

Erneuerung B 180 Ehrenhain

Anfang Juli 2023 begannen planmäßig die Arbeiten im 2. Bauabschnitt und sind mit dem Kanalbau nunmehr in vollem Gange.

Parallel zum Bau der Hauptkanäle werden die Stromhausanschlüsse durch die Netzwelt Fabrik GmbH mit den Eigentümern abgestimmt und im Grundstück verlegt. Im Oktober 2023 erfolgt dann die Verlegung des Hauptkabels für die Energieversorgung und die Verbindung der Hausanschlüsse. Ende Oktober/Anfang November 2023 wird an einem Tag die neue Erdver-kabelung in Betrieb genommen und gleichzeitig die Freileitung abgeschaltet. Alle betroffenen Grundstückseigen-tümer werden gebeten, schon jetzt mit einem Elektriker ihrer Wahl die notwendigen Arbeiten abzustimmen und auszuführen. Dies betrifft insbesondere die Verbindung zwischen dem neuen Hausanschlusskasten und der vor-handenen Hausinstallation/Zählerplatz.

i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung

Das Fundbüro informiert

In jüngster Zeit wurden folgende Fundgegenstände in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Einwohnermeldestelle/Fundbüro, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, abgegeben:

Fund-Nr.	Bezeichnung	Fund-datum	Ort des Fundes
01/2023	Autoschlüssel	04/2023	Lgl.-Niederhain OT Neuenmörbitz
02/2023	Cross Motorrad	04/2023	Nobitz OT Zürchau
04/2023	Schlüssel mit Band	04/2023	Lgl.-Niederhain
06/2023	Fahrrad	07/2023	Leinawald

Auskunft wird unter Telefon: 03447 3108-14 oder persönlich in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Einwohnermeldestelle, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, erteilt.

Einwohnermeldestelle/Fundbüro

Ende Amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Veranstaltungen/Hinweise

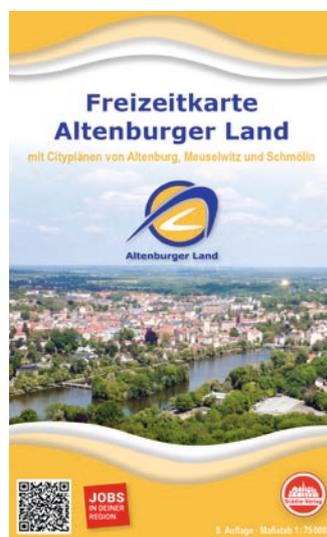
Wann?	Was/Wer/Wo?	Infos
26.08.	Sommertheater, Ehrenhain	S. 5
26.08.	Vereinsfest, Engertsdorf	S. 5
26.08.	Sommerfest, Kraschwitz	S. 5
26.08.	Open Neuland – Alte Höfe neues Leben, Kulturhof Kleinmecka	S. 8
26.08.	„Karl Stülpner“ Komödiantenhof Engertsdorf	
26.08.	Open Neuland, Kleinmecka	S. 6
27.08.	„Tischlein deck dich ...“ Komödiantenhof Engertsdorf	
28. – 30.08.	Kräuterkochkurs, Garbisdorf	LK 14/23
03.09.	„Rumpelstilzchen“ Komödiantenhof Engertsdorf	S. 6
09.09.	Konzert, Kleinmecka	LK 16/23
10.09.	„Tag des offenen Denkmals“, Garbisdorf und Langenleuba-Niederhain	S. 13
10.09.	„Tag des offenen Denkmals“ Kleinmecka	
12.09.	Sing-Café, Garbisdorf	LK 16/23
12.09.	Scheunenfest, Garbus	
15.09.	Vernissage, Garbisdorf	LK 16/23

16.09.	Oktoberfest, Podelwitz	S. 1
20.09.	„Der Froschkönig“ Komödiantenhof Engertsdorf	
23.09.	Familienfest, Mockern	LK 16/23
23.09.	30 Jahre Einkaufsstandort, Nobitz	
23.09.	Theater-Schwank „Schell Zehne – Kleingartengeschichten“, Garbisdorf	LK 16/23
27.09.	Buchlesung, Ziegelheim	S. 8
28.09.	Reisebericht „Mit dem Rucksack durch die Anden“	LK 16/23

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen sind auf www.nobitz.de zu finden.

Neue Freizeitkarte erschienen

Kostenlos erhältlich



Die „Freizeitkarte Altenburger Land“ ist aktualisiert neu erschienen. Sie ist ab sofort in allen Dienstgebäuden des Landratsamtes in Altenburg und Schmölln kostenlos erhältlich, darüber hinaus auch in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen, in der Tourist-Information, Markt 10 in Altenburg, sowie bei den auf der Karte inserierenden Unternehmen.

Die Taschenfreizeitkarte zeigt das Kreisgebiet im Maßstab 1:75.000 und enthält die Stadtpläne von Altenburg, Schmölln und Meuselwitz. Mit dem Eintrag zahlreicher Freizeiteinrichtungen im Landkreis wird die Kartografie ergänzt.

i. A. Jana Fuchs

Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land

Thüringer Gründungspreis

Nutzen Sie die Gelegenheit und bewerben Sie sich bis zum 10. September 2023 unter www.thex-award.de in den Kategorien Gründen, Durchstarten oder Nachfolgen. Sollten Sie Fragen haben, beantworten wir diese gern unter Tel.: 08000 843 933 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an award@thex.de

Die Preisgelder in Höhe von 71.000 Euro werden vom Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft zur Verfügung gestellt. Die Preisgelder werden als De-minimis-Beihilfe ausgezahlt. Eine Auszahlung bei Überschreitung der von der jeweiligen Verordnung festgelegten Grenze ist nicht möglich.

Informationsmesse „Rund um die Geburt“

Für den Flohmarkt werden noch Anmeldungen entgegengenommen.

Für Schwangere und Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren findet **am Mittwoch, dem 27. September 2023, von 17:00 bis 19:00 Uhr**, wieder die beliebte Informationsmesse „Rund um die Geburt“ im Lichthof des Landratsamtes, Lindenaustraße 9, Altenburg, statt.

Auf die Besucher wartet ein umfangreiches Angebot an Informationen und Interaktionen; sie können sich mit allen Fragen an die Experten vor Ort wenden, egal ob es um medizinische und erzieherische Fragen oder um Fragen zum Elterngeld und zur Krankenversicherung geht. Darüber hinaus gibt es jede Menge Informationen und Tipps zu den Themen Entbindung, Zahnpflege, gesunder Kinderschlaf und erste Babyfotos. Ergänzt wird die Babymesse durch einen kleinen Flohmarkt. Dort gibt es gut erhaltene Babybekleidung, Hochstühle, Kinderspielzeug, Kinderwagen, Sicherheitssitze fürs Auto und vieles mehr.

Altenburger Land

Informationsmesse
Rund um die Geburt

27. September 2023

17–19 Uhr, Eintritt frei

Landratsamt Altenburger Land
Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg

- ✓ Verschiedene Aussteller wie z. B. KLINIKUM Altenburger Land, AOK, Elternkursanbieter, Behörden
- ✓ FLOHMARKT „Rund ums Kind“: Sehr gut erhaltene Babysachen (Gr. 50 bis 104) und -ausstattung

Sie wollen etwas verkaufen?
Dann bitte unter Tel. 03447 586-534 oder -540 anmelden!
(Unkosten pro Stand 3 Euro)

© racool von freepik

Sie wollen junge Eltern über eigene Angebote informieren oder eigene Babysachen verkaufen? Dann sprechen Sie uns einfach an.

Kontakt

Landratsamt Altenburger Land
Fachdienst Jugendarbeit Kindertagesbetreuung
Netzwerk Kinderschutz und Frühe Hilfen
Tel.: 03447 586-540 • 03447 586-534

i. A. Jana Fuchs

Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land

Bundesweiter Warntag

14. September 2023

An jedem zweiten Donnerstag im September findet der Bundesweite Warntag statt. Es ist eine gemeinsame Übung von Bund, Ländern sowie teilnehmenden Kreisen, kreisfreien Städten und Gemeinden.

Was ist das Ziel?

Der Bundesweite Warntag dient dazu, Abläufe und Schnittstellen zu erproben und im Nachgang zu verbessern. Gleichzeitig soll durch begleitende Informationen auf das Thema Warnung, Warnkanäle und Selbstschutz aufmerksam gemacht werden. Je vertrauter man mit dem Thema Warnung und Risiken ist, desto effektiver kann man in einer Gefahrensituation handeln und sich und andere schützen.

Was passiert am Warntag?

Um ca. 11:00 Uhr wird zentral über die Nationale Warnzentrale in Bonn eine Probewarnung über das Modulare Warnsystem (MoWaS) ausgelöst. Teilnehmende Kommunen lösen ihre lokalen Warnmittel dezentral aus. Das können z. B. Sirenen sein. Für die Bevölkerung besteht keine Gefahr und kein Handlungsbedarf.

Gegen 11:45 Uhr wird über MoWaS entwarnet. Für Cell Broadcast ist aktuell noch keine Entwarnungs-Funktion vorgesehen.

Weitere Informationen gibt es unter „Warnung & Vorsorge“ auf: www.bbk.bund.de

Stephan Christoph, Sachbearbeiter

Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales

Pflegekinderdienst

Liebevolles zu Hause auf Zeit gesucht

Der Pflegekinderdienst des Landratsamtes Altenburger Land lädt recht herzlich alle interessierten Familien, Lebensgemeinschaften oder auch Alleinstehende aller Altersgruppen zur Infoveranstaltung rund ums Thema Pflegekind ein.

Wir freuen uns, Sie **am Dienstag, dem 29. August 2023, um 17:00 Uhr**, in den Räumen des Jugendamtes, Theaterplatz 7/8 (Zimmer 103), Altenburg, begrüßen zu dürfen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Team des Pflegekinderdienstes

Kontakt:

Landratsamt Altenburger Land
Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst
Theaterplatz 7/8, 04600 Altenburg
Telefon: 03447 586-574
E-Mail: soziale.dienste@altenburgerland.de

i. A. Jana Fuchs

Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Altenburger Land



Gastspiel im Komödiantenhof

Im „Komödiantenhof“ (Engertsdorf, Am Feld 2, 04603 Nobitz) organisiert der Förderverein „Mitteldeutsches Wandermarionettentheater“ e. V. ein Veranstaltungsangebot für Jung und Alt.

Am Sonntag, dem 3. September 2023, gastiert die „Puppenbühne Ina Meyer“ aus Halle an der Saale im „Komödiantenhof“. **Um 15:00 Uhr** wird das spannende Märchen „Rumpelstilzchen“ aufgeführt.

Ina Meyer spielt mit Handfiguren, die sie selbst gestaltet und gebaut hat. Die studierte Puppenspielerin und Theaterwissenschaftlerin, Jahrgang 1940, wirkte zunächst zwei Jahre in Berlin und dann 23 Jahre am Puppentheater der Stadt Halle. Danach baute sie die Puppenbühne der Polizeidirektion Halle auf und leitete diese fünf Jahre. Nebenher erarbeitete sie sich ein eigenes Repertoire und spielt mit Figuren und Dekorationen, die sie selbst entwirft.

Eintritt: 6,- Euro für Kinder und 8,- Euro für Erwachsene, Kartenreservierung unter Telefon: 0177 2170608.

Uwe Dombrowsky

Open Neuland: Alte Höfe – Neues Leben

„Renaissance“ im Altenburger Land

Festival für die Region

Programm am Vormittag

Netzwerktreffen der Akteure und Engagierten im Altenburger Land: Engagierte, neue und alte Landakteure und Macher aus der Region treffen sich, lernen sich kennen, tauschen sich aus und verabreden sich für gemeinsames zukünftiges Handeln – Bündnisgründung der Akteure. Wir bitten um Anmeldung.



09:00 Uhr Ankommen und Wiesenfrühstück am Kulturhof Kleinmecka

10:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung, Vorstellungsrunde der Akteure

11:00 Uhr Netzwerken im Altenburger Land

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Projekte & Initiativen aus der Region stellen sich vor: Workshops, Mitmachangebote & Präsentationen

16:30 Uhr Gesprächsrunde zum Thema Leerstandsmanagement mit Akteuren, Politik und Verwaltung

19:30 Uhr Gustav Mahler Sinfonie Nr. 2 für 2 Klaviere/Solisten/Trompete und Kammerchor mit Annika Steinbach (Sopran), Henriette Gödde (Alt), Johann Clemens (Trompete/Flügelhorn), Walter Zoller und Gregor Meyer (Klaviers)

Eintrittspreis: Richtpreis 15,- €, doch Sie zahlen, was Ihnen das Konzert wert ist!



Es erwartet euch ein kulturell bunt gefüllter Nachmittag mit vielen Mitmachangeboten u. a. des mobilen Spiele Cafés Altenburg, dem Kreativkonsum Kriebitzsch und der Farbküche Altenburg. Der Altenburger Bauernhöfe e. V. präsentiert das Potential des Altenburger Landes. Die Leergutagenten teilen ihr Wissen und es stellen sich Projekte, Initiativen und Heimatvereine aus der Region vor.

Der Eintritt ist frei.

Für das leibliche Wohl ist mit herzhaften und süßen Leckereien ist gesorgt. Änderungen des Programms sind vorbehalten.

Thomas Hermann

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 30. August 2023**.

Erscheinungstag ist Samstag, 9. September 2023.

Redaktion/Anzeigenannahme: Diana Rümmler, Tel.: 03447 3108-55 oder landkurier@nobitz.de

Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren in Pahnna

Ein gemeinsames Wochenende für alle Jugendfeuerwehren des Altenburger Landes fand vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 wieder traditionell in Pahnna statt. Beim Kreiszeltlager bestritten rund 500 Kinder diverse Wettbewerbe und verbrachten gemeinsam eine schöne Zeit.

Es war ein langer Samstag, denn die letzte Mannschaft war erst 17:45 Uhr zurück im Lager. Neben den Wettbewerben gab es natürlich auch Spiel und Spaß mit gemeinsamen Baden, Essen, Spielplatzbesuchen und kleineren Übungseinheiten.



Die Jugendfeuerwehr Lehdorf/Wilchwitz war mit insgesamt 76 Personen, darunter 52 Kinder, die größte Mannschaft vor Ort. Bereits die Anreise war mit dem von der Lehdorfer Feuerwehr gesponsertem Doppelstockbus ein Highlight. Fünf große Mannschaftszelte wurden bereits am Mittwoch mit Unterstützung des Bauhofes aufgebaut. Ein großes Dankeschön dafür. Am Anreisetag (Freitag) fand dann die Eröffnungsfeier für alle Teilnehmer und eine aufregende Nachtwanderung statt. Auch der Thüringer Innenminister Georg Maier besuchte die Feuerwehrzöglinge vor Ort. Alles in allem ein gelungener Start ins abenteuerliche Wochenende, bestätigt auch Steffi Heidel: „Es waren wirklich alle richtig aufgeregt und alle freuten sich auch auf die bevorstehenden Wettbewerbe. Schließlich haben wir ja ordentlich trainiert und die Jugendlichen wollten endlich ihr Können unter Beweis stellen.“

Besonders stolz waren die Jugendlichen über die neuen, einheitlichen T-Shirts mit der Aufschrift „Jugendfeuerwehr Gemeinde Nobitz“, die sie präsentieren konnten. Gesponsert wurden diese von den Feuerwehren in Mockern, Lehdorf, Burkersdorf, Wilchwitz und von den Veranstaltern von „Truck meets Airbase“, die im Herbst letzten Jahres 600,- Euro gespendet hatten.

Am Samstagabend fand eine von den Jugendfeuerwehren Lehdorf und Wilchwitz organisierte Abendveranstaltung für alle Teilnehmer des Zeltlagers mit Geschicklichkeitsspielen statt. Es spielten jeweils zwei Mannschaften gegeneinander. Die Teams mussten Holzschienen zusammenhalten und verlängern, damit die Holzkugel durchrollen konnte. Kommunikation und Teamarbeit war für das Gelingen zwingend notwendig.



Und genau das konnte der Feuerwehrynachwuchs am Samstag. Acht Mannschaften traten in drei verschiedenen Altersklassen und Disziplinen an. „Für die Kleineren gibt es weniger Stationen als für die Großen. Die müssen dann beispielsweise Feuerwehrgeräte erkennen und ertasten“, meint Julia Landgraf, Jugendwartin der Jugendfeuerwehr in Wilchwitz, zu den stattfindenden Wettbewerben.

Die Platzierungen bei den Wettbewerben waren in allen drei Altersklassen durchaus erfolgreich:

AK 1 (6 bis 9 Jahre)

..... 2., 3. und 7. Platz (von 20 Mannschaften)

Kreispokal mittlere AK (10 bis 13 Jahre)

..... 6., 18. und 19. Platz (von 26 Mannschaften)

Gruppenstafette mittlere AK (10 bis 13 Jahre)

..... 5., 8. und 9. Platz (von 16 Mannschaften)

Kreispokal große AK (14 bis 18 Jahre)

..... 6. und 8. Platz (von 20 Mannschaften)

Gruppenstafette große AK (14 bis 18 Jahre)

..... 3. und 5. Platz (von 12 Mannschaften)



Ganz besonders im Gedächtnis geblieben ist Steffi Heidel aber die Aussage von Niclas (11 Jahre), der nach einer Hilfeleistung für einen anderen Jungen sagte, dass „wir alle kameradschaftlich sind. Es ist selbstverständlich so miteinander umzugehen. Wir sind alle Freunde.“ Sehr schön, dass dieser Grundwert bereits so fest verankert ist. Das macht auch die Betreuer überaus stolz auf ihre Schützlinge.

Am Abreisetag Sonntag wurde nach dem gemeinsamen Frühstück alles wieder aufgeräumt und zusammengepackt. Doch bevor es mit vielen tollen Eindrücken wieder ab nach Hause ging, standen noch die Siegerehrungen an. Verteilt wurden etliche Urkunden und Pokale. Zurück in Lehdorf wurde abschließend ausgeladen und sortiert.

Gegen 13:00 Uhr endete schließlich das aufregende Wochenende in Panna. „Hier möchte ich noch einmal ganz herzlich Danke sagen. Wir wurden wieder tatkräftig vom Bauhof unterstützt, der die Zelte aufgebaut und die Bierzeltgarnituren angeliefert hat. Die Zelte mussten wir ja selber trocknen, auch hier haben uns die Bauhofmitarbeiter Arbeit abgenommen. Udo Teichmann Transporte hat zudem zwei Transporter kostenfrei zur Verfügung gestellt. Einer davon war sogar mit Kühlung für Getränke und Obst ausgestattet. Die Ehrenhainer und Wilchwitzer Feuerwehr haben auch noch zwei große Faltpavillons, 3 x 6 m, gesponsert, die wir sehr gut einsetzen und auch für weitere Veranstaltungen nutzen können“, dankt Steffi Heidel den Unterstützern.

Im nächsten Jahr steht dann das 25-jährige Jubiläum an. Ein Vierteljahrhundert Kreiszeltlager Panna. Und bereits jetzt ist klar: Die Nobitzer Jugendfeuerwehr wird wieder mit vollem Einsatz am Start sein.

i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit

Feuerwehrverein Mockern e. V. ist Spendenpartner „Wir sagen Danke!“

Dank des zahlreichen Votings für unseren Feuerwehrverein Mockern e. V. sind wir ab 4. September 2023 offizieller Spendenpartner in vier Nettofilialen im Raum Altenburg. Es besteht nun die Möglichkeit, an der Kasse den Rechnungsbetrag aufzurunden oder den Pfandbon für den Feuerwehrverein Mockern e. V. zu spenden.

Wir freuen uns außerdem, den Feuerwehrverein am 14. Oktober 2023 in der Nettofiliale Schmöllnsche Landstraße 23 in Altenburg vorstellen zu dürfen. Im Namen der OTFW sowie dem Feuerwehrverein Mockern e. V. bedanken wir uns für Ihre Unterstützung.

Tommy Beier, Vorsitzender

Maria Heret, Öffentlichkeitsbeauftragte

Scheunenfest in Garbus



Zum „Tag des offenen Denkmals“ laden wir zum 5. Scheunenfest auf Illo's Kulturhof in Garbus, An der Grube 3, 04603 Nobitz, **am Sonntag, dem 10. September 2023, ab 11:00 Uhr**, ein.

Es erwarten Sie viele kleine und große Überraschungen wie zum Beispiel: ganztägige Besichtigung von Illo's Kulturhof (z. B. Bergarbeiter-Wohnung, Kulturscheunen, Illo's und Achims Oldtimerscheune, Rundfahrt mit Achims Dieselameise u. v. m.), Geräuchertes, Gebrutzertes, Kaffee und Kuchen und natürlich auch unser frisch gebackenes Bauernbrot aus Illo's Hof-Backofen. Mit dem Schalmeiorchester aus Fronsdorf und Werners dezenter Live-Musik ist für einen schönen Tag gesorgt.

Wir freuen uns auf Groß und Klein von nah und fern.

Für Sie stehen natürlich genügend Parkplätze mit Einweisung bereit. Bitte nicht rechts und links auf der B 180 parken!

Lesung bei Kerzenschein

*Der Niederhainer Tierarzt
Dr. L. Werner wird unser Gast sein und
aus seinem Buch lesen.*



Dr. Werner erzählt in seinem Buch seine spannende Lebensgeschichte zum Mitlachen und manchmal zum Kopfschütteln. Interessantes und auch Lustiges erfahren wir über seine zahlreichen tierischen Begegnungen. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit, mit Dr. Werner ins Gespräch zu kommen.

Ich lade Sie zu dieser Lesung bei Kerzenschein und einem Glas Wein ganz herzlich ein.

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 27. September 2023, 19:00 Uhr, im Vereinsraum der Freiwilligen Feuerwehr Ziegelheim, A.-Bebel-Str. 11, 04603 Nobitz.

Bitte melden Sie sich an, Tel. 034497 81028 oder 034494 80338. Danke. Im Eintrittspreis von 3,50 € ist ein Getränk enthalten.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre Bibliothekarin Ilona Ingrisch

Das coolste Dorf im Altenburger Land werden

Ein Erlebnisbericht von Petra Lowe über einen errungenen Preis

Zürchau. Montag (14. August 2023), 09:28 Uhr: Das Telefon klingelt. Unbekannte Nummer. „Sie haben den dritten Platz belegt im Wettbewerb um den Demografiepreis 2023. Damit bekommen sie 5.000,- Euro“, sagt eine sonore Stimme. Es ist der Referatsleiter Olaf Zucht vom Infrastrukturministerium.



Jubel über den gewonnenen Demografiepreis 2023. 5.000,- Euro bekommt der drittplatzierte Dorf- und Verschönerungsverein Zürichau © Petra Lowe

Ein paar Sekunden dauert es, bis ich die Nachricht begreife. Dann bricht die Freude aus mir heraus. „Stellen sie das Telefon laut“, empfiehlt Olaf Zucht. Anthony, der Vereinsvorsitzender ist, kann mithören. „Wahnsinn“, ruft jetzt auch er. Das Haus Lowe wird von einem breiten Lächeln erfüllt. In einem landesweiten Wettbewerb einen dritten Platz zu belegen, ist keine Sache, an die man gewöhnt ist. Selbst ich bin es nicht, die ich als Journalistin schon über viele Ehrungen berichtet habe. Als Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit lagen zwar die Fäden für die Bewerbung des Dorf- und Verschönerungsvereins Zürichau in meiner Hand. Doch, um ehrlich zu sein, glaubte ich nicht an einen Erfolg im Rennen um den Demografiepreis. Zu groß war die Konkurrenz und die meisten Bewerber konnten auf eine üppige Gemeinschaft zurückgreifen. Zürichau allerdings hat nur 136 Einwohner, 52 davon sind Mitglieder des vor drei Jahren gegründeten Dorf- und Verschönerungsvereins. Doch die Zürchauer sind zäh, wenn sie etwas wollen, und hatten sich mit aller Kraft in die Abstimmung geworfen. Verwandte, Bekannte, Freunde, Arbeitskollegen und Kunden – kurz jeder, der nicht bei Drei auf dem Apfelbaum war, wurde zur Abstimmung für den Verein aufgefordert. 1.000 Karten, versehen mit einem Dorf-Gemälde von Anthony Lowe und dem Verweis auf den Demografiepreis, verteilten die Zürchauer an unzähligen Orten im Altenburger Land. In einer Nacht- und Nebelaktion schrieb ich 400 hiesige Vereine an und bat um Unterstützung. Über die sozialen Medien wurden die Zürchauer Hilferufe auch in anderen Bundesländern erhört.

Der Zürchauer Info-Kanal läuft heiß

Neuigkeiten verbreiten sich schnell im Dorf, dank des eingerichteten Informationssystems. Und der WhatsApp-Kanal lief heiß. „Super“, reagierte Kerstin Tomaske als erste. Erik Müller, ein neues Mitglied, schrieb: „Herzlichen Glückwunsch“. „Da hat sich das viele Voten gelohnt“, meinte Christiane Rascher, die zu den besonders aktiven Abstimmern gehörte. „Genial“, „Großartig“, reagierte der Vorstand. „Klasse“, brachte es Frank Ahne auf den Punkt. Und Claudio Devenish-Staudte meinte, es sei so cool und er habe nicht damit gerechnet. Aber, vielleicht hätten andere ein Problem mit dem Abstimmungsverfahren gehabt. In der Tat brauchte es viele Erklärungen, weil die Demografiepreis-Seite im Internet verschiedene Stufen bis zur Annahme der Stimme vorsah. Möglicherweise ist mancher daran gescheitert. Wenn im Oktober Infrastruktur-Staatssekretär Torsten Weil zu Preisübergabe, Kaffee und Kuchen nach Zürichau kommt, können wir darüber sprechen.



So sah es mal aus, das alte Feuerwehr-Spritzenhaus in Zürichau. © Petra Lowe

In erster Linie aber will Weil sich informieren über das, was der Verein in Zürichau geschafft hat. In einem Video, das von Mitte Juni bis Mitte Juli im Internet zu sehen war, hatten wir berichtet von unserem abrisgefährdeten Spritzenhaus, das wir zum Dorfgemeinschaftshaus entwickeln wollen. Dazu musste es aber erst nutzbar gemacht werden. Dem alten Garagengebäude aus 1936 wurde ein Sanitärtrakt mit behindertengerechter Toilette angebaut. Das Dach wurde verlängert, der Veranstaltungsraum entkernt, die Decke rausgerissen, isoliert, neuer Fußboden, neue Fenster und Türen. Auch das Außengelände ist herausgeputzt, auf ihm steht seit zwei Jahren eine Dorfbücherei mit Spiel- und Lesesalon. ▶

Dass dies alles mit eigenen Händen, der gut vorhandenen Manneskraft und dem Einsatz der einfallreichen Frauen geschah, macht das 36 m² große Dorfgemeinschaftshaus so besonders. Wir haben ausgezeichnete Handwerker im Dorf und nach anfänglichen Rückschlägen auch die richtige Spur zu finanzieller Unterstützung gefunden. Lottomittel, Radiowettbewerb der Vereinsmitglieder, Firmenspenden, Sponsoring von Unternehmen und persönliche Spenden brachten schließlich 14.500,- Euro zusammen. Das Geld floss ausschließlich ins Material. Übrigens scheiterten wir mit einem Antrag auf Leader-Förderung. Wie es heißt, werden darüber Projekte gefördert, die „das Miteinander stärken und die Zukunftsfähigkeit von Dörfern sichern sollen“. Theoretisch also genau unser Ding. Praktisch nicht. Über das Programm werden in Thüringen nur größere Vorhaben umgesetzt. Man lässt bauen, meist mit enormen Kosten. Das wollten wir nicht. Des Rätsels Lösung: Gute Ideen, engagierte Vereinsmitglieder und eine Top-Baubrigade, die aus jedem Cent einen Mehrwert schafft. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Am 24. Juni haben wir es mit großem Tamtam eröffnet.

Leben in die Bude

Doch in ein schickes Gemeinschaftshaus muss auch Leben einziehen. Klaus Bredow vom Vorstand lädt mit einem Vereins-Stammtisch manchen Sonntag die Zürchauer zum Plausch ein. Ein Familienkino soll zum Kindertag eröffnet werden – mit viel Spiel und Spaß für die Kleinen des Dorfes. Dennoch. Das neue Domizil ist kein Neustart für unser Vereinsleben.



Ansicht des neuen Vereinshauses „Zum alten Spritzenhaus“ in Zürchau und Dorfbücherei mit Lese- und Spielesalon (r.).
© Petra Lowe

In Zürchau ist immer etwas los, sei es der Tag nur für Frauen, das Sommerfest, Mai- und Weihnachtsbaumfest, die gemeinsame Adventszeit mit Singen in der Kirche und Bastelei, oder der Treff zum Neujahrsläuten. Schon jetzt freue ich mich auf den Halloweenumzug der nur schwer zu enttarnenden gruseligen Gestalten. Das Interesse an Gemeinschaft ist groß im „coolsten Dorf des Altenburger Landes“, wie es Steffen Froch zu sagen pflegt.

Als ich vor 20 Jahren nach Zürchau kam, war es wie heute ein wunderschönes Dorf eingebettet in die herrliche Landschaft des Altenburger Landes. Es war ruhig hier. Nun, vielleicht etwas zu ruhig. Und wen kannte ich schon. Jetzt ist das anders. Man kennt sich, man spricht miteinander. Demnächst wird zu reden sein über die Verwendung der 5.000,- Euro.

Am Mittwochnachmittag hat eine kleine Gruppe spontan im Vereinshaus angestoßen auf den Gewinn – und schon mal geträumt davon, was wir uns noch wünschen. Ich habe alles auf eine Liste geschrieben: von Grill und Rasenmäher bis zur festen Tanzboden-Bühne. Darüber wird abzustimmen sein. Drängend ist ein Lagerraum zwischen Vereinshaus und Dorfbücherei, die wir uns vor zwei Jahren aus einem alten Bauwagen gestaltet und voll bestückt haben. Darin ist übrigens auch ein Lese- und Spielesalon, in dem ein Teil der Dorfgeschichte dargestellt ist. Und ich träume von schönen Abenden in der Dorfgemeinschaft, Tanz in den Mai, Lesungen, Kabarett, Wasserspiel, Kindertheatergruppe ...

Petra Lowe, Dorf- und Verschönerungsverein Zürchau

VOLKSSOLIDARITÄT



Ortsgruppe Nobitz

Liebe Mitglieder und Gäste, die Sommerpause ist vorbei und wir laden zum nächsten Treff **am Donnerstag, dem 7. September 2023, 14:00 Uhr**, in die Gartenklausen Nobitz zu einem BINGO-Nachmittag ein.

Wie bereits besprochen, bitten wir jeden um ein kleines Präsent, das wir als Gewinne ausgeben können. Das sollen kleine Dinge sein, die man selbst nicht benötigt, doch anderen eine Freude bereiten. Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen und eine rege Teilnahme.

K. Loch

Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz

Die Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz lädt alle Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität zu unserer nächsten Veranstaltung **am Donnerstag, dem 31. August 2023, 14:00 Uhr**, in die Gartenklausen Nobitz ein.

Frau Ellen Paul von der Osterländer Volkszeitung wird uns besuchen. Sie stellt uns unter dem Titel „Wer wir sind“ 30 Geschichten über Persönlichkeiten aus dem Altenburger Land vor, die das Leben in unserer Heimat nach der Wende mitgeprägt haben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen auf reges Interesse.

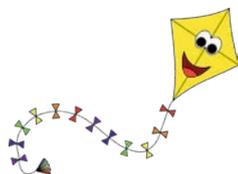
Der Vorstand der Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz

GEMEINDE GÖPFERSDORF



**Drachenfest
auf dem Flugplatz Göpfersdorf**

Wir laden Euch herzlich ein, mit uns **am Dienstag, dem 3. Oktober 2023**, auf dem Flugplatz Göpfersdorf (bei Waldenburg) das diesjährige Kinder- und Drachenfest für „Jung und Alt“ mitzufeiern. Der Eintritt ist frei!



Für Spaß, Kurzweil (u. a. Hüpfburg, Feuerwehrrundfahrten, Knüppelkuchen backen, Kletterstange) sowie Speisen und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen **ab 10:00 Uhr**. Die besten selbstgebaute Drachen werden prämiert.

Eckhard Rönnecke, 1. Vorsitzender

KIRCHENNACHRICHTEN

Zeugen Jehovas

Königreichssaal

Wilchwitzer Straße 5, 04603 Nobitz
Silvio Schnabel, Telefon: 01523 4563379
E-Mail: versammlung-altenburg@gmx.de

Unsere Gottesdienste in unserem Königreichssaal sind Hybridveranstaltungen. Sie können sie vor Ort aber auch per Videokonferenz oder Telefon miterleben. Für die Zugangs- bzw. Einwahldaten rufen Sie einfach unter Tel.: 0171 2683294 an oder schreiben Sie uns per E-Mail.

Programm

Sonntag, 03.09.2023

10:00 Uhr Vortrag: Den Blick von Wertlosem wegwenden
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Warum wir Gottesfurcht brauchen (Psalm 25:14)

Sonntag, 10.09.2023

10:00 Uhr Vortrag: Sollten Christen den Sabbat halten?
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Wie uns Gottesfurcht schützt (Sprüche 14:2)

Sonntag, 17.09.2023

10:00 Uhr Vortrag: Wie kann man sich einen guten Namen bei Gott machen?
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Bist du bereit für die große Drangsal? (Matthäus 24:44)

Sonntag, 24.09.2023

10:00 Uhr Vortrag: Bleibt stehen und seht, wie Jehova euch rettet
10:40 Uhr Bibelbesprechung: Wie du deine Liebe vergrößern kannst (Epheser 5:2)

Informieren Sie sich auch über den praktischen Rat, den die Bibel zu aktuellen Themen enthält: www.jw.org.

Silvio Schnabel

St. Marienkirche Ziegelheim

Pfarramt St. Bartholomäus

August-Bebel-Straße 2, 08396 Waldenburg
Telefon: 037608 22585, Fax: 037608 28861
E-Mail: kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de

Öffnungszeiten: Mo. 16:15 – 18:15 Uhr
Di. 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
Mi. 16:15 – 18:15 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrer Ulrich Becker, Telefon: 037608 28862.
Sprechzeiten bitte telefonisch vereinbaren.

Gottesdienste

Sonntag, 27.08.2023

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang in der Bartholomäuskirche in Waldenburg

Sonntag, 10.09.2023

10:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank in der Kirche St. Marien Ziegelheim
Die Erntegaben können am 09.09.2023, in der Zeit von 09:00 Uhr – 11:00 Uhr, in der Kirche abgegeben werden.

„Tag des offenen Denkmals“

Sonntag, 10.09.2023

Die „Deutsche Stiftung Denkmalschutz“ hat für den Tag das bundesweit geltende Motto: „Talent Monument“ ausgegeben. Die Kirchengemeinde Ziegelheim lädt dazu herzlich alle Interessierten in die St. Marienkirche ein.

Die Kirche ist von 11:00 bis 16:00 Uhr geöffnet und der Turmaufstieg ist 13:00 und 15:00 Uhr möglich.

Gemeindekreise

Konfirmandenunterricht (nicht in den Ferien)

Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3, Pfarrer Becker
Start ins neue Schuljahr am 07.09.2023
Klasse 8..... Donnerstag, 16:15 – 17:00 Uhr
Klasse 7..... Donnerstag, 17:00 – 18:00 Uhr

Christenlehre (nicht in den Ferien)

Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3, Frau Janzen
Start ins neue Schuljahr am 30.08.2023
Klasse 1 – 2 Mittwoch, 14:00 – 15:00 Uhr
Klasse 3 – 4 Mittwoch, 15:00 – 16:00 Uhr
Klasse 5 – 6 Mittwoch, 16:00 – 17:00 Uhr

Junge Gemeinde

Fr. 19:00 Uhr | im Gemeindehaus Luther

Termine der Bücherstube (nicht in den Ferien)

Im alten Pfarrhaus, Bahnhofstraße 3, Waldenburg
Jeden Mittwoch ist von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Frauenkreis in Ziegelheim

Mi. 20.09.2023 | 14:00 Uhr

Anke Gerhardt

Kirchspiel Saara



**WIR SIND
KIRCHE**

Pfarrer Andreas Gießler

Tel.: 0177 7487574 • E-Mail: a.giessler@gmx.net
Rasephaser Dorfanger 7, 04600 Altenburg
www.facebook.com/kirchspielsaara

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 03.09.2023

14:00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn
- Saara

Sonntag, 10.09.2023

10:00 Uhr Zentralgottesdienst zum „Tag des offenen Denkmals“ in der Schlosskirche
- Altenburg

Samstag, 23.09.2023

18:00 Uhr Erntedankgottesdienst (Abgaben der Erntedankgaben am 22.09.2023, ab 16:00 Uhr)
- Zürchau

Sonntag, 24.09.2023

09:00 Uhr Erntedankgottesdienst (Abgaben der Erntedankgaben am 23.09.2023, 14:00 – 15:00 Uhr)
- Mockern

Sonntag, 24.09.2023

17:00 Uhr Konzert mit dem Gospelchor „Colors of Soul“, Leitung Rebecca Klukas, anschl. gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken
- Saara

Posaunenchorprobe: jeden Di., 19:30 Uhr

Seniorenachmittag: jeden 2. Mi./Monat, 14:30 Uhr

Mittelalterkreis: jeden 3. Mi./Monat, 19:00 Uhr

Gemeindekirchenrat: jeden 4. Mi./Monat, 19:00 Uhr

M. Seifferth u. S. Hein, i. A. der Gemeindekirchenräte

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den klimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“

Jesaja 42, 3a

Liebe Gemeinde,
der Prophet Jesaja weist an mehreren Stellen auf das Kommen des Messias, nämlich Jesus, hin. Und er sieht auch, dass er die Welt mit seinem Wirken, seinem Tod und Auferstehung erretten will. Jesaja bezeichnet ihn als Knecht Gottes. „Siehe das ist mein Knecht – ich halte ihn- und mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat. Ich habe ihm meinen Geist gegeben; er wird das Recht unter die Heiden bringen. Er wird nicht schreien noch rufen, und seine Stimme wird man nicht hören auf den Gassen.

Das genickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den klimmenden Docht wird er nicht auslöschen. In Treue trägt er das Recht hinaus.“

Jesaja 42 1 – 3

Nun, geknicktes Rohr und klimmender Docht sind Begriffe aus vergangener Zeit. Mit Rohr ist das Schilf gemeint, das zu nichts mehr taugt. Denn für Körbe und Gefäße braucht man gutes Rohr. Und dem klimmenden Docht ist das Öl in der Lampe ausgegangen, Synonyme für Verzweiflung und Sorgen. Es ist bei Jesaja vorausgesagt wie Jesus handelt. Er bewertet Menschen nicht nach dem Nutzen. Jesus nimmt sich vielmehr der Schwachen und Kranken an, nach dem Maß der Gnade, die er der Menschheit erweist. Und er will eine Ordnung und ein Recht herstellen nach dem Sinne Gottes, seines Vaters. Es ist die Zusage, dass Gott für uns da ist, auch wenn wir vielleicht krank sind oder aus anderen Gründen nicht mehr weiterwissen. Jesus selbst sagt später im neuen Testament: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.“

Matthäus 11, 28 – 30

Ein Herr, der Hilfsbedürftigen mit solcher Behutsamkeit begegnet, wird auch uns durch alle Umstände der vor uns liegenden Zeit hindurch tragen. Amen.

Michael Seifferth

Konzert
Colours of Soul
Gospelchor
24.09.23 17:00 Uhr
Christophoruskirche Saara

Im Anschluss gemütliches Zusammensein.
Für Essen und Trinken ist gesorgt.
www.coloursofsoul.de

AUS DEM UMLAND



Tag des offenen Denkmals®

30 JAHRE
1993 – 2023

10.9.2023 10 bis 18 Uhr
Mo-Fr 2023

Talent Monument

Von außen wirkt unsere Kirche eher schlicht. Aber das täuscht! Entdecken Sie deshalb den wunderschönen barocken Innenraum mit seinen Figuren, Deckengemälden und Reliefs. Bei Führungen erfahren Sie mehr zu Geschichte und Zukunft und können mit auf den Turm steigen. Auch der alte Leichenwagen der Kirchgemeinde kann besichtigt werden. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, alkoholfreien Getränken sowie Kuchen und Leckerem vom Grill gesorgt!

**Nicolaikirche
Langenleuba-Niederhain
Lutherstraße 1**

Geschichte hautnah erleben:
www.tag-des-offenen-denkmals.de

Unterstützt durch die  Glücks-Spirale  Deutscher Beitrag zu   **DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**

Bundesweit koordiniert durch die  **DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**

Halbes Schloss Langenleuba-Niederhain

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder am **Sonntag, dem 10. September 2023, von 10:00 bis 18:00 Uhr**, zum „Tag des offenen Denkmals“ im Halben Schloss begrüßen zu dürfen.

Auch in diesem Jahr steht das Schloss im Mittelpunkt des Tages des offenen Denkmals. Das Schloss kann selbstständig besichtigt werden. In den Räumen werden verschiedene Ausstellungen und der Fortschritt der Arbeiten im Objekt gezeigt. Die Musikschule Altenburger Land begleitet live den Tag des offenen Denkmals musikalisch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Neben warmen und kalten Getränken gibt es Leckeres vom Grill und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Halben Schloss!

Mehr Informationen zum Schloss, dem Verein und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage www.halbes-schloss.de



Was ist im Schloss zu sehen?

- Fortschritte der Sicherung und Freilegungsarbeiten im Schloss
- Das Halbe Schloss – eine Spurensuche
- Das Schloss, seine Architektur, sein Baumeister
- Das Halbe Schloss – Revitalisierung 2023
- Die Sicherung und Sanierung des Schlosses
- Von Rittern, Drachen und einer holden Jungfrau – Fasching im und mit dem Halben Schloss
- NKC – der Niederhainer Karnevals Club
- Handel – Internationale Einflüsse im Barock
- Fotografien aus Shiraz (Iran)
- Das Halbe Schloss – Abschlussarbeiten Architektur
- Studierende der Fachhochschule Erfurt
- Li(e)ve Art – Kunstaustellung
- Lieve De Greef
- Die Magie der Ritualmasken aus aller Welt
- Daetz-Stiftung / dialogus e. V. g
- Basteln für Kinder u. v. m.

Carsten Helbig



ART IM PARK

WALDENBURG GRÜNFELDER PARK

09+10
SEPT
2023

WWW.WALDENBURG.DE

Gerhard Altenbourg zeichnete 1956 die Gartenkolonie hinter der Spinnbahn

Am Sonntag, dem 27. August 2023, 15:00 Uhr, lädt die Gerhard Altenbourg Gesellschaft ihre Mitglieder und interessierte Gäste zu einem Spaziergang durch die Kleingartenanlage „Einheit“ ein. Dr. Grit Martinez und Jutta Penndorf stellen anhand von Abbildungen, die sich im Museum of Modern Art New York befindliche Zeichnung „Gartenkolonie hinter der Spinnbahn, Ende Februar“ aus dem Jahr 1956 vor und gehen auf Spurensuche nach Strukturen, Gärten und Bauwerken, die sich heute noch erkennen lassen. Neben Erläuterungen zur Bedeutung der berühmten Zeichnung im Frühwerk des Künstlers, wird über die Geschichte und Überlegungen zur Zukunft der Anlage informiert werden. Wer alte Fotos der Kleingartenanlagen „Einheit“ und „Fortuna“ sowie der Spinnbahn/Talstraße und des Braugartenwegs besitzt, ist herzlich gebeten, sie entweder mitzubringen oder sich mit der Gerhard Altenbourg Gesellschaft in Verbindung zu setzen: post@gerhard-altenbourg-gesellschaft.de oder 03447 8955430. Der Rundgang wird im Historischen Laubengarten bei Gesprächen und Kaffee und Kuchen ausklingen.

Treffpunkt: Braugartenweg 11 in Altenburg (bitte die Parkplätze in den umliegenden Straßen nutzen)

www.gerhard-altenbourg-gesellschaft.de

Jutta Penndorf, für die Gerhard Altenbourg Gesellschaft

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf | Bachstraße 1 | 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher: für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A. | für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Göpfersdorf: Bürgermeister Jörg Schumann o. V. i. A.

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Nobitz www.nobitz.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderäte.

Die in den Artikeln verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten in der jeweiligen geschlechtsspezifischen Sprachform.

Satz, Werbung und Druck:

Nicolaus & Partner Ing. GbR | Nöbdenitz | Dorfstr. 10 | 04626 Schmölln
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 4.067

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Diana Rümmler, Gemeindeverwaltung Nobitz
Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende der Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 4996200, Meldung zu machen.